

## **PRÄPARIERSAAL - ORDNUNG**

„Zugang zum Präpariersaal haben lediglich die an der Universität Würzburg immatrikulierten Studierenden der Human-, Zahn- und Biomedizin sowie der Hebammenwissenschaft.

Das Betreten des Präpariersaales ist nur in Hygienekleidung (Kittel) gestattet. Es sind Einmalhandschuhe zu tragen, längere Haare sind zurückzubinden. Einweghandschuhe sind in die grauen Abfalltüten gesondert zu entsorgen.

Zur temporären Aufbewahrung der Hygienekleidung stehen während der Demonstrationszeiten Spinde zur Verfügung. Das Aufbewahren von Wertgegenständen in diesen Spinden erfolgt ohne Haftung der Universität und des Instituts.

Während des Studiums der Präparate ist stets ein Abstand von ca. 30-35 cm zwischen Gesicht und Präparat einzuhalten um sowohl das Präparat, als auch Ihre Gesundheit, bei eventuell austretenden Formalindämpfen, zu schonen. Ein pfleglicher Umgang mit den Präparaten wird vorausgesetzt.

### **Beachte!**

Sowohl innerhalb als auch außerhalb des Präpariersaals erwarten wir einen respektvollen Umgang mit unseren Körperspendern. Wir sind dankbar, dass es Menschen gibt, die bereit sind ihren Körper nach ihrem Tod der Ausbildung von Studierenden zu widmen. Es ist ein Privileg so lernen und lehren zu dürfen. Es verbieten sich jegliche despektierliche Äußerungen, beispielsweise über den Zustand oder die Eigenheiten der anatomischen Präparate, innerhalb und außerhalb des Instituts für Anatomie und Zellbiologie.

Im Präpariersaal besteht absolutes Handy- und Kameraverbot, sowie Rauch-, Ess- und Trinkverbot! Jegliches Aufnehmen von Photos, Videos und Filmsequenzen ist ebenfalls verboten!

Ein Verstoß gegen die oben genannten Punkte zieht rechtliche Schritte nach sich!

Prof. Süleyman Ergün  
Institutsvorstand